



Anreise mit der Bahn

Nehmen Sie von Kassel-Wilhelmshöhe (Bahnhof) die Tramlinie 1 in Richtung *Holländische Straße/Vellmar* bis zur Haltestelle *Holländischer Platz – Universität*. Alternativ können Sie auch die Tramlinien 3, 4 oder 7 bis zur Haltestelle *Am Stern* nehmen und dort in die Tramlinie 1 oder 5 umsteigen, oder die kurze Strecke bis zum Holländischen Platz laufen.

Anfahrt mit dem Pkw

Informationen finden Sie unter folgendem Link:
<http://www.uni-kassel.de/uni/universitaet/kontaktanfahrt.html>
Ein großer Parkplatz befindet sich in der Henschelstraße.

Einladung zum 313. Hessisch/Mittelrheinischen Kolloquium (NF 21) des Konstanzer Arbeitskreises für mittelalterliche Geschichte

Universität Kassel
Freitag, 29. Juni 2018

Universität Kassel
Fachbereich 05 - Gesellschaftswissenschaften
Nora-Platiel-Straße 1
Raum 1311

Willkommen in Kassel

Programm

Seit 1964 gibt es die hessische Sektion des Konstanzer Arbeitskreises für mittelalterliche Geschichte samt ihren Arbeitssitzungen. Seither bietet sie, nunmehr als hessisch-mittelrheinische Sektion, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern eine Gelegenheit, ihre Forschungen zu präsentieren und zur Diskussion zu stellen.

Die Treffen finden in der Regel einmal im Semester statt und werden alternierend in Darmstadt, Gießen, Kassel, Mainz und Marburg ausgerichtet. Sie werden von Ingrid Baumgärtner (Kassel), Verena Epp (Marburg), Ludger Körntgen (Mainz), Christine Reinle und Stefan Tebruck (Gießen) sowie Gerrit Jasper Schenk (Darmstadt) unterstützt.

Zum Kolloquium in Kassel lade ich, auch im Namen der Mitveranstaltenden, alle Interessenten herzlich ein. In der Hoffnung auf anregende Gespräche und Diskussionen heiße ich Sie willkommen.

Professorin Dr. Ingrid Baumgärtner

Um Anmeldung wird gebeten:
Telefon: +49-(0)561-804-3099
Fax: +49-(0)561-804-3464
Email: gistieler@uni-kassel.de

13:00–13:30 Uhr: Begrüßungsimbiss

~

13:30–14:45 Uhr

Dr. Stefanie Rüther (Frankfurt)

Kriegszustände. Die gewaltsamen Konflikte des Schwäbischen Städtebundes mit dem Adel (1376-1390)

~

14:45–15:15 Uhr: Kaffeepause

~

15:15–16:30 Uhr

Dr. Carla Meyer-Schlenkrich (Köln)

Vom Pergament zum Papier – ein ‚Medienumbruch‘?

~

16:30–16:45 Uhr: Kurze Pause

~

16:45–18:00 Uhr

Prof. Dr. Claudia Garnier (Vechta)

Von Ausgeschlossenen und Grenzgängern. Die hochmittelalterliche Exkommunikation im Spannungsfeld von Theorie und Praxis

~

18:30 Uhr: Gemeinsames Abendessen